

Klassifizierung von Lasern nach Leistung und Wellenlänge

Tabelle Laserklassen (Auszug aus der DGUV Information 203-036)

Laser-klasse	Gefährdung bzw. Schädigungsmöglichkeit	Typische Leistung P (Dauerstrich-Laser)	Typische Anwendung
1	Unter vernünftigerweise vorhersehbaren Bedingungen sicher	P kleiner 0,4 mW bei Wellenlängen zwischen 500 nm und 700 nm	Scanner-Kasse, DVD-Player, eingehauste Laser
1M	Bei Einsatz von optisch sammelnden Instrumenten für das Auge gefährlich (sonst wie Klasse 1)	P kleiner 0,4 mW bei Wellenlängen zwischen 500 nm und 700 nm aber der Strahldurchmesser ist größer als 7 mm	Vermessung
2	Der direkte Blick in den Strahl muss vermieden werden – bei längerer Betrachtung über 0,25 s hinaus kann es zu Netzhautschäden kommen	P kleiner 1 mW	Laserpointer, Laser-Wasserwaage
2M	Bei Einsatz von optisch sammelnden Instrumenten für das Auge gefährlich (sonst wie Klasse 2)	der Strahldurchmesser ist größer als 7 mm und die Leistungsdichte beträgt maximal 25 W/m ²	Motivlaser, Nivellierlaser
3R	Gefährlich für das Auge	P kleiner 5 mW	Show- und Projektions-Laser, (für den sichtbaren Bereich)
3B	Immer gefährlich für das Auge	P kleiner 500 mW	
4	Immer gefährlich für das Auge und die Haut	P größer 500 mW	